

Teilnahmebedingungen

(gültig ab 1. August 2023)

Anmeldung:

- Die Teilnahme am Unterricht ist nur zulässig, wenn eine vollständig ausgefüllte und unterschriebene Anmeldung vorliegt.
- Der Anmeldebeginn richtet sich nach dem Datum der ersten Kursteilnahme (1. Probestunde). Bei erster Kursteilnahme vom 1. bis 15. eines Monats wird dieser Monat als Aufnahmemonat festgelegt. Ab dem 16. eines Monats gilt der Kursteilnehmer erst ab dem folgenden Monat als angemeldet.

Zahlungsinformationen:

- Jede Anmeldung ist rechtsverbindlich und verpflichtet zur Zahlung der vollen vereinbarten Kursgebühren.
- Das auf Jahresbasis kalkulierte Schulgeld wird in Teilbeträgen erhoben, die auf zwölf Kalendermonate verteilt sind. Die Gebühr ist daher monatlich auch während der Schulferien in NRW innerhalb der ersten Woche des jeweiligen Monats zu zahlen.
- Die Zahlung hat auf das in der Fußzeile angegebene Konto zu erfolgen.
- Bitte geben Sie den Namen des Schülers/der Schülerin unter „Verwendungszweck“ an.
- Es wird auf die Zweckmäßigkeit eines Dauerauftrages hingewiesen.
- Die monatlichen Kursgebühren berechnen sich nach der folgenden Übersicht:

Unterrichtsumfang je Woche	Preis je Monat
1. Kurs: 45 Minuten	€ 35,-
1. Kurs: 60 Minuten	€ 40,-
2. Kurs oder weitere Kurse: 45/60 Minuten	€ 20,-
Familienpreis (ab 2. Haushaltsmitglied; 1. Kurs; 45/60 Minuten)	€ 25,-

Zahlungsverzug:

- Bei Zahlungsverzug ab zwei Monatsgebühren und zwei Zahlungserinnerungen werden Mahngebühren erhoben.
- Zahlungsverzug von drei und mehr Monatsgebühren führt nach schriftlicher Zahlungserinnerung zur Eröffnung eines amtlichen Mahnverfahrens durch eine Rechtsanwaltskanzlei.
- Werden die Kursgebühren nicht rechtzeitig entrichtet, besteht kein Anspruch auf Teilnahme am Unterricht und die Kursleitung ist berechtigt, den/die Teilnehmer/in vom Unterricht frei zu stellen.

Kündigung:

- Die Kündigungsfrist beträgt drei Monate zum Monatsende.
- Sie muss immer schriftlich (per E-Mail oder Brief) erfolgen.
- Nach erfolgter Kündigung und Neuanmeldung innerhalb von drei Monaten wird eine Neuanmeldungsgebühr von € 100 erhoben.

Versäumte Stunden, Unterrichtsausfall und Dozentenwechsel:

- Während der Schulferien in NRW und an gesetzlichen Feiertagen findet kein Ballettunterricht statt.
- Versäumte Unterrichtsstunden werden nicht vergütet. Ein Anspruch auf Nachholen in einer anderen Klasse besteht nicht.
- Ist die Teilnahme krankheitsbedingt mindestens einen Monat lang nicht möglich, können die Teilnehmer unter Vorlage eines ärztlichen Attests die Mitgliedschaft für diese Zeit ruhen lassen. Diese Regelung gilt nicht für die Schulferien.
- Muss der Unterricht durch Verschulden von La Balance ausfallen, wird die Stunde nachgeholt oder Ersatz angeboten.
- Es besteht kein Anspruch auf Unterricht durch eine/n bestimmte/n Tanzpädagogin/en.

Haftung:

- La Balance haftet nicht für Unfälle, die bei der An- und Abfahrt, dem Aufenthalt in der Schule und während des Unterrichtes geschehen. Die Teilnahme am Unterricht geschieht auf eigene Gefahr. Eine Gesundheitsprüfung durch die Ballettschule erfolgt nicht.
- Für Wertgegenstände können wir keine Haftung übernehmen. Lassen Sie deshalb bitte keine Wertsachen in den Umkleieräumen zurück.

Kleiderordnung – das gehört in die Balletttasche:

- Der wichtigste Grund für unsere **Kleiderordnung** zuerst: Die vorgeschriebene Bekleidung ermöglicht es den Ballettpädagogen, die Haltung der Schülerinnen und Schüler optimal zu beobachten und zu korrigieren. Im Laufe der Jahre prägt sie aber auch das Stilempfinden für den klassischen Tanz. Einheitliche Kleidung lenkt nicht vom Unterricht ab, stärkt das Gruppengefühl und dient oft als Grundlage für ein Kostüm. **Frisur:** Langes Haar muss zu einem klassischen Ballettknoten gesteckt werden, damit die Haltung von Kopf und Schultern beurteilt werden kann und die Haare beim Tanzen nicht stören. Das zeigen wir von Zeit zu Zeit im Unterricht, eine Anleitung gibt es auch auf unserer Facebook-Seite.
- Wegen der Verletzungs- sowie Verlustgefahr wird im Unterricht **kein Schmuck** getragen.
- **Basics** für alle Mädchen: Strumpfhose – keine Leggings - in Ballettrosa, Schläppchen aus Leder oder Leinen in Ballettrosa, so wirken die Füße gestreckt und die Beine besonders lang. Auf Wunsch im Sommer weiße Söckchen, im Winter Wickeljacken. Unterwäsche darf nicht zu sehen sein.
- Bezugsquellen finden Sie in unseren Studios und auf www.ballettlabalance.de. Sprechen Sie uns bei weiteren Fragen gerne an!

Stufe	Schuhe	Kleidung
Mädchen ab 4 Jahre	Schläppchen in Rosé	Ballettstrumpfhose in Rosé, Ballettrikot in Rosé ohne Arm mit angenähtem Röckchen
Mädchen ab 6 Jahre	Schläppchen in Rosé	Ballettstrumpfhose in Rosé, Ballettrikot in Bordeauxrot ohne Arm, ohne angenähtes Röckchen
Jugendliche/Erwachsene	Schläppchen in Rosé, Spitzenschuhe nach Absprache	Ballettstrumpfhose in Rosé, Ballettrikot mit Spaghettiträgern in Schwarz
Jungen alle Stufen	Schläppchen in Weiß oder Schwarz	Schwarze Leggings, enges weißes T-Shirt, weiße Söckchen

Datenschutz:

- **Vorbemerkung:** Die Ballettschule La Balance nimmt den Schutz personenbezogener Daten sehr ernst, und behandelt solche gemäß den gültigen gesetzlichen Datenschutzvorschriften (DSGVO/ BDSG). Deshalb möchten wir unsere Kunden hier möglichst verständlich darüber aufklären, welche personenbezogenen Daten von uns erhoben bzw. gespeichert werden und welche Rechte sie haben.
- **Ihre personenbezogenen Daten:** Mit Ihrem unterschriebenen Einverständnis haben wir von Ihnen Daten erhalten und gespeichert, die wir nicht an Dritte weitergeben und vor dem Zugriff Unbefugter schützen werden. Dies sind: Name, Adresse, Telefonnummer, E-Mail, Geburtsdatum des Kursteilnehmers, belegte Kurse und Kontoverbindung (IBAN).
- **Kinder:** Personen unter 18 Jahren sollten ohne Zustimmung der Erziehungsberechtigten keine personenbezogenen Daten an uns übermitteln. Wir fordern keine personenbezogenen Daten von Kindern an, sammeln diese nicht und geben sie nicht an Dritte weiter.
- **Zweck der Datenerhebung - und Speicherung:** Wir benötigen die vorgenannten Daten für den organisatorischen Ablauf unseres Lehrangebotes und die Erfüllung unserer geschäftlichen Pflichten (z.B. Begründung bzw. Beendigung rechtsgeschäftlicher Schuldverhältnisse, Zahlungskontrolle). Im Sinne einer Datenvermeidung und -minimierung werden keine zweckfreien Daten erhoben und nach Wegfall der Zweckbegründung unwiderruflich gelöscht.
- **Ihre Rechte:** Sie haben umfangreiche Rechte auf Auskunft, Berichtigung, Sperrung und Löschung Ihrer personenbezogenen Daten. Letzteres Recht (Art. 17 „Recht auf Vergessenwerden“) bezieht sich allerdings nicht auf personenbezogene Daten die zur Geschäftsabwicklung notwendig sind oder an Aufbewahrungsfristen (Steuerunterlagen) gebunden sind. Sie haben grundsätzlich das Recht zur Einwilligungswiderruf durch entsprechende Mitteilung an uns mit Wirkung für die Zukunft.
- **Schutzmaßnahmen:** Zum Schutz Ihrer Daten haben wir technisch-organisatorische Maßnahmen (TOM) ergriffen, die Teil eines umfassenden Datenschutzkonzeptes sind.
- **Ansprechpartner zum Datenschutz:** Bitte sprechen Sie uns an (siehe Fußzeile), wenn Sie weitere Fragen oder Wünsche bezüglich Ihrer personenbezogenen Daten haben. Gerne machen wir Ihnen auch unser ausführliches Datenschutzkonzept zugänglich, wenn Sie dies wünschen. Im Falle datenschutzrechtlicher Verstöße steht dem Betroffenen ferner ein Beschwerderecht bei der zuständigen Aufsichtsbehörde zu. Zuständige Aufsichtsbehörde in datenschutzrechtlichen Fragen ist der Landesdatenschutzbeauftragte von NRW. Kontaktdaten unter folgender Internetadresse:
<https://www.bfdi.bund.de/SharedDocs/Adressen/LfD/NordrheinWestfalen.html?nn=5217144>